

[37950] In Kürze erscheint:

Plafond- und Wand-Decorationen moderner Prunkgemäcker

von

Gonin, Zola u. A.Compositionen von Deckenmalereien, Füllungen, Friesen,
Ornamenten, vollständigen Innenräumen u.

50 Tafeln.

Erste Serie.

Das komplette Werk umfaßt 2 Serien von je 15 Tafeln.

Preis in Mappe 60 M ord.

Nur bar mit 3 monatlichem Remissionsrecht!

Die verschwenderische Pracht obiger, zum größten Teile italienischen Palästen und Fürstenthümern entstammenden Compositionen bestimmt dieselben in erster Linie für solche mit unbeschränktem Luxus ausgestattete Innenräume, und wird der feinere Dekorationsmaler und Stuckateur aus dieser Überfülle künstlerisch vollendeter Vorbilder reiche Anregung und Motive schöpfen.

Berlin, August 1886.

Ch. Claeßen & Cie.,

Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe.

Brockhaus' Conversations-Lexikon. 13. Auflage.

[37951]

Band XIV. gelangt am 3. August zur Ausgabe.

Handlungen, welche nach und nach beziehen, wollen mir ihren Bedarf von diesem Bande baldigst aufgeben.

Leipzig, 28. Juli 1886.

F. A. Brockhaus.

[37952] In wenigen Tagen erscheint

die II. Auflage von:

Katechetische Bausteine

zum Religions-Unterricht in Schule und Kirche

dargestellt von

Dr. th. **Leopold Schulze,**

General-Superintendent der Provinz Sachsen.

5½ Bogen gr. 8°. Brosch. 60 S. A cond. 25% — fest und bar 33½% und 25/24.

Geb. Exemplare (nur fest) 1 M ord., 70 S netto.

Die I. Auflage erschien Mitte März d. J. in 3000 Exemplaren, die nach kaum 4 Monaten vergriffen waren. Die Broschüre ist jetzt vom Evang. Oberkirchenrat, von den Konsistorien und Regierungen Preußens auf das wärmste empfohlen worden.

Ich bitte um gef. thätige Verwendung.

Magdeburg, 27. Juli 1886.

G. Baensch jun.,
Verlagshandlung.

Nur auf Verlangen!

[37953]

Demnächst erscheint:

Der
evangelische Charakter
unserer Volksschule.

Von

Geh. Reg.-Rath **D. Schrader,**
Kurator der Universität Halle.

Preis 60 S.

Bitte um Angabe Ihres Bedarfes.

Halle a/S., 28. Juli 1886.

Eugen Strien Verlag.

[37954] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Abälard und Heloise.

Eine Geschichte

aus dem zwölften Jahrhundert

von

Rud. Schabinger.

Preis brosch. 2 M; eleg. geb. 3 M.

In einer Zeit, wo historische Wahrheiten aller Art in das Gewand lieblicher Dichtung gekleidet werden, hat der Verfasser aus den überreichen Annalen des 12. Jahrhunderts einen Stoff herausgenommen, der wohl zu dem Schönsten gehört, was jene Zeit den Dichtern späterer Zeiten zu geben vermag. Abälard und Heloise, Namen des schönsten Kluges, sind es hier, mit welchen der Verfasser die deutsche Lesewelt zusammenführen will. Die eingehendsten Quellenstudien ermöglichten dem Verfasser, seinen Stoff, der übrigens in Deutschland so gut wie unbekannt ist, zu durchdringen und so zu gestalten, wie es die Mannigfaltigkeit und Geschichtlichkeit desselben erheischt. Hier lebt Abälard, wie er mit seinen Geistesrivalen auf dem Kampfplatze dialektischer Turniere ringt, wie er die Krone der Gelehrsamkeit davonträgt, wie man ihn verfolgt, wie er sich in den Arm der Liebe flüchtet, und wie er endlich Heloise, seine Geliebte, in den Strudel seines Schicksals mit hineinzieht. Eine zarte Behmut spricht aus der Erzählung und nur ungern kann sich der Leser von den ihm lieb gewordenen Gestalten wieder trennen.

Vorliegende Erzählung wird gewiß gerechte Sensation erregen und ihre Bilder werden für das deutsche Volk das werden, was sie für andere Nationen bereits geworden sind, nämlich: Lieblinge edelster Unterhaltung.

Das Werk, welches 17 Bogen stark und in sehr guter Ausstattung erscheint, darf in keiner Bibliothek fehlen und empfehle solches Ihrer thätigen Verwendung bestens.

Um Ihre Verwendung auch zu lohnen, werde ich alle festen Vorausbestellungen, die bis zum 15. August d. J. hier eintreffen,

bar mit 50% Rabatt und 13/12

expedieren. Alle späteren Bestellungen: à cond. 25%, fest resp. bar 33½% Rabatt und 13/12.

Bitte gef. verlangen zu wollen.

Achtungsvoll

Karlsruhe, 26. Juli 1886.

J. J. Reiff's Verlag.